

**Die (1.) Kreispfarrstelle für Seelsorge im Krankenhaus im Evangelischen Kirchenkreis Mittelmark Brandenburg** ist ab 1. Juni 2024 mit 100 % Dienstumfang zu besetzen. Die Übertragung der Pfarrstelle erfolgt für die Dauer von 6 Jahren.

Dienstort ist das Universitätsklinikum Brandenburg, ein kommunales Krankenhaus der Schwerpunktversorgung in der Stadt Brandenburg an der Havel und eine der vier Universitätskliniken der Medizinischen Hochschule Brandenburg.

Das Klinikum verfügt über rund 500 Betten und 15 Fachabteilungen, darunter Gynäkologie und Neonatologie, verschiedene Bereiche für innere Medizin, verbunden mit onkologischen Zentren, Palliativstation, Gefäßchirurgie, 2 IST, Orthopädie und Unfallchirurgie.

Von dem Bewerber oder der Bewerberin wird erwartet:

- eine Ausbildung nach den Richtlinien für Krankenhaus- und Altenpflegeheimseelsorge im Bereich der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO) vom 8. September 2023 (KABI 2023, Seite 226 ff) oder eine vergleichbare Qualifikation.
- Theologische Fach- und Feldkompetenz in der Seelsorge.
  - Das Selbstverständnis, sich nicht als von außen kommend, sondern als Teil des Systems Krankenhaus zu verstehen, in das das Besondere von Seelsorge einfließt als Angebot in einem ganzheitlichen Heilungskonzept;
  - Eine kommunikative und offene Weise, mit der er oder sie auch auf Menschen mit nichtreligiösem Hintergrund zugeht.

Der Auftrag umfasst

- Seelsorge bei Patientinnen bzw. Patienten und deren An- und Zugehörigen, ebenso wie den Mitarbeitenden;
- die Bereitschaft zur interdisziplinären Arbeit in ausgewählten Teams, z.B. der Palliativstation,
- die Gemeinschaftsbestattung still geborener Kinder aus Familien verschiedener kultureller und religiöser Prägung (halbjährlich),
- das Angebot einer Trauergruppe für Sternenkinder Eltern,
- das Angebot einer offenen Trauergruppe für die Stadt,
- die Mitarbeit im ökumenischen Arbeitskreis „Stille Geburt“,
- Angebot von Gottesdienst, Gedenkgottesdiensten, Andacht und ritueller Begleitung (Gebet, Abendmahl, Segnung, Aussegnung etc.),
- eine regelhafte Präsenz, dem Stellenumfang entsprechend; verbunden mit einer zuverlässigen Erreichbarkeit;
- Teilnahme an kreiskirchlichen und landeskirchlichen Vernetzungsangeboten: Pfarrkonvent im Evangelischen Kirchenkreis Mittelmark-Brandenburg und im Regionalkonvent Seelsorge; landeskirchliche Fachtagungen des Gesamtkonventes.
- Vernetzung mit Akteuren in sozialen und medizinischen Bereichen der Stadt: Hospiz, Palliativdienste, Beratungsstellen,
- Beitrag zur Stärkung der Mitarbeitenden auch in ihrer Zuwendung zu Patientinnen bzw. Patienten,
- Bereitschaft zur Einbringung von Spezialthemen in der Pflegefachschule.

Weitere Auskünfte erteilen der Superintendent des Evangelischen Kirchenkreises Mittelmark-Brandenburg, S.-Thomas Wisch, Telefon 03382 291, E-Mail [wisch.s-thomas@ekmb.de](mailto:wisch.s-thomas@ekmb.de), Pfarrerin Felicitas Haupt, Telefon 03381 412800, E-Mail [haupt.felicitas@ekmb.de](mailto:haupt.felicitas@ekmb.de), und die Landespfarrerin für Krankenhaus- und Altenpflegeheimseelsorge Anne Heimendahl, Telefon 030 24344-232, E-Mail: [a.heimendahl@gemeinsam.ekbo.de](mailto:a.heimendahl@gemeinsam.ekbo.de).

Bewerbungen werden bis zum 29. April 2024 erbeten an das Konsistorium, Abteilung 3, Frau  
OKR Sabine Habighorst per E-Mail in einer Datei an  
[pfarrstellenbewerbungen@gemeinsam.ekbo.de](mailto:pfarrstellenbewerbungen@gemeinsam.ekbo.de).